

Workshops

14.00-16:00

Workshop 1:

Interventionen bei einfachen und komplexen Verläufen der ADHS im Kindes- und Jugendalter
B. Janthur (Dillingen)

Workshop 2:

HASE Training: Übungen zur Diagnostik der ADHS im Erwachsenenalter
P. Retz-Junginger, S. Leipnitz, F. Philipp-Wiegmann (Homburg/Saar)

Allgemeine Informationen

Veranstaltungsort: Festsaal im Schloss Saarbrücken

Anmeldung:

Schriftlich mit Anmeldebestätigung

Anmeldung Workshops:

Wegen Teilnehmerbeschränkung bitte vorherige telefonische Anfrage im Sekretariat

Teilnahmegebühren Tagung:

90 Euro

Studenten, Auszubildende (Nachweis erforderlich) 50 Euro

Teilnahmegebühren Workshop:

50 Euro

Bankverbindung:

Bank 1 Saar e. G., Konto-Nr.: 977 180 08
BLZ: 591 900 00 — Verwendungszweck: E 204 220 205,
Stichwort ADHS-Kongress 2012

Bezahlung der Teilnahmegebühren:

Banküberweisung

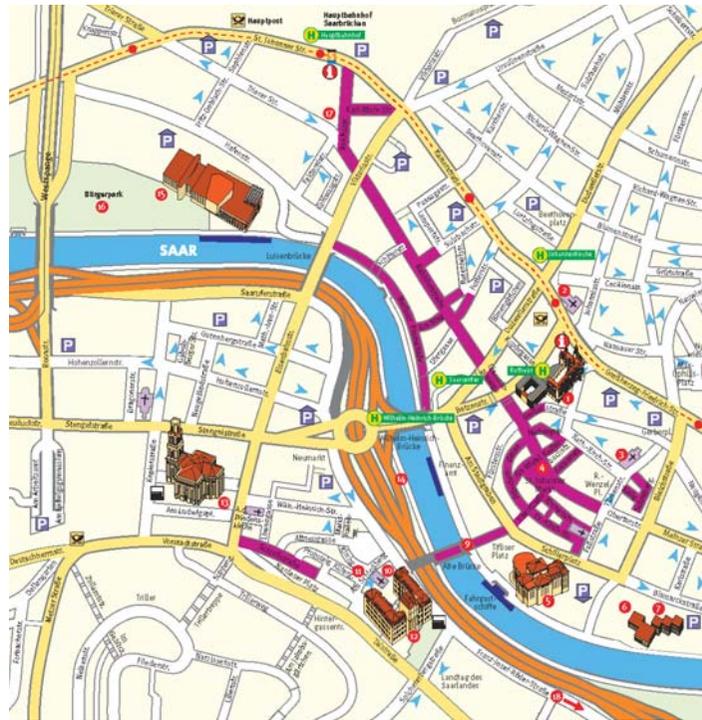
Abmeldung/Rückerstattung:

Bei Abmeldung vor dem 31.08.2012 wird eine Bearbeitungsgebühr von 25 % des Gesamtbetrags erhoben. Nach dem 31.08.2012 kann keine Rückerstattung mehr erfolgen.

Registrierung:

Freitag, 28.09.2012 und Samstag 29.09.2012, ab 08.00 Uhr im Foyer des Schlosses Saarbrücken

Straßenkarte



Anreise:

Saarbrücken ist über die Autobahn gut zu erreichen. Mit der Bahn haben Sie Anschluss an das ICE-Netz. Der Flughafen Enheim wird von zahlreichen deutschen Flughäfen aus angefliegen.

Hotelreservierung:

Hotelreservierungen können Sie unter www.kontour.de vornehmen.

Die Veranstaltung wurde bei der Landesärztekammer des Saarlandes als Fortbildungsveranstaltung angemeldet.

Dieses Symposium wird unterstützt von:



Vifor Pharma



NOVARTIS



Antworten, auf die es ankommt.



UNIVERSITÄT
DES
SAARLANDES

Veranstalter:
Universität des Saarlandes
Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie
Institut für Gerichtliche Psychologie und Psychiatrie
Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie

In Zusammenarbeit mit:
Deutsche Gesellschaft für Psychiatrie, Psychotherapie und Nervenheilkunde (DGPPN)
Deutsche Gesellschaft für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie (DGKJP)
Bundesverband der Deutschen Psychiater (BVDP)
Bundesverband für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie (BKJPP)
KOMPAS - Kompetenznetzwerk für die ADHS des Erwachsenenalters
Zentrales ADHS Netzwerk
ADHS-Deutschland e.V.

Therapie der ADHS: Einfache und komplexe Verlaufsformen bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen

Verleihung des Saarländischen Preises
für ADHS-Forschung

28. – 29. September 2012 Schloss Saarbrücken



Saarbrücken Schloss, Foto: Stadtverband Saarbrücken

Stand: Februar 2012

www.adhs-kompetenznetz.de

Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen!

Wir möchten Sie zum nunmehr fünften Mal zu einem Kongress über ADHS nach Saarbrücken einladen. Bei der diesjährigen Veranstaltung sollen externalisierende und internalisierende Begleitstörungen von ADHS bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen den thematischen Schwerpunkt bilden. Wir haben wieder einige Experten gewinnen können, die mit ihren Vorträgen die damit verbundenen diagnostischen und therapeutischen Aspekte aus unterschiedlichen Blickwinkeln beleuchten werden.

Im Rahmen der Veranstaltung werden auch die ersten Ergebnisse einer umfangreichen, in den letzten Jahren in Deutschland multizentrisch durchgeführten und vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) geförderten Behandlungsstudie vorgestellt. In der AIMAC-Studie wurde die Effektivität von Elterntraining bei der Behandlung von Kindern und deren ebenfalls betroffenen Müttern untersucht, in der COMPAS-Studie die Effektivität von Psychotherapie im Vergleich zu Pharmakotherapie sowie einer kombinierten Behandlung bei Erwachsenen mit ADHS. Das Programm wird durch zwei Workshops ergänzt, die sich mit den Optionen bei der Behandlung von ADHS bei Kindern und Jugendlichen sowie der Diagnostik der ADHS im Erwachsenenalter beschäftigen.

Wie bereits die früheren Veranstaltungen findet unsere Konferenz im anregenden Ambiente des Saarbrücker Schlosses statt, das direkt an der Saar und am Rande der Saarbrücker Altstadt liegt. Wir laden Sie herzlich ein, die Gelegenheit zu einem regen Gedankenaustausch zu nutzen und würden uns freuen, Sie in Saarbrücken begrüßen zu können.

Prof. Dr. M. Rösler

Prof. Dr. A. von Gontard

Lokales Programm- und Organisationskomitee:
A. von Gontard, M. Rösler, W. Retz, F.W. Paulus

Sekretariat: Frau I. Schmitt
Institut für Gerichtliche Psychologie und Psychiatrie
D-66421 Homburg/Saar
Gebäude 90.3
Tel. 06841/16-26350
Email: iris.schmitt@uks.eu
Homepage: www.adhs-kompetenznetz.de

Freitag, 28.09.2012

- 8:45** **Eröffnung**
Begrüßung
Saarländische Landesregierung
Präsident der Universität
Dekan der Medizinischen Fakultät der UdS
- 9:15 – 10:00** **Eröffnungsvortrag**
Vorsitz: A. von Gontard (Homburg/Saar)
- 9:15 ADHS „pur“ versus ADHS mit komorbiden Störungen:
Wie unterscheiden sich die Verläufe im Kindes- und
Jugendalter?
M. Romanos (München)
- 10:00** **Kaffeepause**
10:30 – 12:30 **Sitzung 1: ADHS „pur“**
Vorsitz: M. Rösler (Homburg/Saar)
- 10:30 Gibt es ADHS „pur“ im Vorschulalter?
A. von Gontard (Homburg/Saar)
- 11:00 Differentialdiagnose und Therapie der ADHS „pur“ bei
Kindern und Jugendlichen
T. Renner (Würzburg)
- 11:30 Therapeutische Optionen bei günstigen Verläufen der
ADHS im Erwachsenenalter
G.E. Trott (Aschaffenburg)
- 12:00 ADHS im Senium
M. Rösler (Homburg/Saar)
- 12:30** **Mittagspause**
14:00 – 16:00 **Sitzung 2: ADHS und externalisierende
Störungen**
Vorsitz: M. Menter (Wiesbaden)
- 14:00 ADHS und Störungen des Sozialverhaltens bei
Kindern und Jugendlichen
M. Huss (Mainz)
- 14:30 ADHS und externalisierende Störungen bei Kindern
und Jugendlichen: Verlauf und Therapie
T. Wolff Metternich-Kaizman (Köln)
- 15:00 ADHS und Computerspielabhängigkeit im Kindes- und
Jugendalter
F.W. Paulus (Homburg/Saar)
- 15:30 ADHS und externalisierende Störungen bei
Erwachsenen
B. Kis (Essen)
- 16:00** **Kaffeepause**

16:30 – 18:00 **Sitzung 3: ADHS und
internalisierende Störungen**
Vorsitz: F.W. Paulus (Homburg/Saar)

16:30 ADHS und internalisierende Störungen: Klinik,
Differentialdiagnose und Verläufe
Ch. Freitag (Frankfurt/Main)

17:00 ADHS und internalisierende Störungen:
Neurobiologischer Hintergrund
T. Banaschewski (Mannheim)

17:30 ADHS und internalisierende Störungen bei
Erwachsenen
Ch. Jacob (Würzburg)

18:00 **Verleihung des Saarländischen Preises
für ADHS-Forschung**

Samstag, 29.09.2012

9:00 – 11:00 **Sitzung 4: Spezielle Aspekte bei ADHS**
Vorsitz: G.-E. Trott (Aschaffenburg)

9:00 ADHS und pathologisches Glückspiel
W. Retz (Homburg/Saar)

9:30 Behandlungsoptionen bei ADHS mit komorbider
Angststörung
M. Colla (Berlin)

10:30 Behandlung bei ADHS und komorbider
Depressivität
M. Holtmann (Bochum)

11:00 **Pause**
11:30 – 13:00 **Sitzung 5: Erste Ergebnisse des BMBF
geförderten Therapieprojektes ADHS-net**
Vorsitz: G. Wermke (Homburg/Saar)

11:30 Effektivität eines Elterntrainings zur Behandlung
der ADHS bei Kindern und ihren ebenfalls von
ADHS betroffenen Müttern - Erste Ergebnisse
der randomisierten kontrollierten
Multizenterstudie (AIMAC)
T. Jans (Würzburg)

12:15 Wirksamkeit von Psychotherapie bei ADHS im
Erwachsenenalter - Erste Ergebnisse der
randomisierten kontrollierten Multizenterstudie
(COMPAS)
A. Philipsen (Freiburg)

13:00 **Tagungsende**